

## 10 SCHRITTE, UM EINE SPRACHE ERFOLGREICH ZU LERNEN

Dieser Leitfaden schlägt Ihnen 10 Schritte vor, um Ihr Sprachenlernen effektiver zu machen.

Zu jedem Schritt liegen im Selbstlernzentrum Fragebögen, Lerntipps und andere Materialien aus, die Ihnen dabei helfen können. Greifen Sie zu!

### SCHRITT 1

#### **Analysieren Sie Ihre Sprachbedürfnisse!**

Werden Sie sich zunächst klar darüber, zu welchem Zweck Sie die Fremdsprache lernen wollen:

- Setzen Sie sich ein Hauptziel zum Sprachenlernen, z.B. Job, Auslandsstudium oder Studiumsaufenthalt, Urlaub, kulturelle Interessen.
- Machen Sie eine Liste von konkreten Situationen, in denen Sie die Fremdsprache benutzen werden, z.B. um einzukaufen, Telefonate zu führen, Vorlesungen zu hören, berufliche Korrespondenz zu erledigen.
- Entscheiden Sie, welche Sprachfertigkeiten Sie für jede Situation brauchen, z. B. Hören, oder Lesen; entscheiden Sie auch, ob Sie dafür Ihren Wortschatz erweitern, sich Fachwissen aneignen, oder bestimmte Grammatikthemen erarbeiten müssen.

### SCHRITT 2

#### **Schätzen Sie Ihr aktuelles Niveau selbständig ein!**

Schätzen Sie Ihre Kompetenzen in jeder Fertigkeit ein. Hier eine erste einfache Möglichkeit durch eine Skala von 1 bis 5:

1 = es fällt mir sehr leicht

5 = es fällt mir sehr schwer

Hören      Sprechen      Lesen      Schreiben      Wortschatz      Grammatik

\_\_\_\_\_

Nach einer ersten Selbsteinschätzung sollten Sie in der Lage sein, zu entscheiden, in welchem Bereich Sie am meisten arbeiten sollten.

Für eine umfangreichere und genauere Selbsteinschätzung machen Sie den DIALANG Einstufungstest an einem der Computerarbeitsplätze oder benutzen Sie die Checklisten des Portfolios, die im SLZ ausliegen.

### SCHRITT 3

**Setzen Sie Prioritäten!**

Wenn Sie nun wissen, was Sie in der Fremdsprache können wollen (siehe SCHRITT 1) und was Ihr aktuelles Niveau ist (Siehe SCHRITT 2), können Sie jetzt unter Ihren Lernzielen Prioritäten setzen. Ordnen Sie die untenstehenden Bereiche nach Priorität ein:

1 = absolute Priorität

6 = niedrigste Priorität

Hören      Sprechen      Lesen      Schreiben      Wortschatz      Grammatik

\_\_\_\_\_

Sie können auch entscheiden, an bestimmten Bereichen gar nicht zu arbeiten. Wenn ihr Hauptziel darin besteht, wissenschaftliche Texte in der Fremdsprache zu lesen, brauchen Sie z.B. nicht Ihre Sprechfertigkeit zu üben.

### SCHRITT 4

**Seien Sie realistisch in Ihren Zielen!**

Setzen Sie sich keine Ziele, die für Sie schwer zu erreichen sind! Es ist besser, regelmäßig an ein/zwei Fertigkeiten und Schwerpunkten zu lernen und zu üben, als alles auf einmal machen zu wollen.

### SCHRITT 5

**Erstellen Sie einen Lernplan!**

Entscheiden Sie, wie viel Zeit Sie zum Lernen haben und machen Sie sich einen Zeitplan Ihren Prioritäten entsprechend.

### SCHRITT 6

**Führen Sie ein Lerntagebuch!**

Gehen Sie systematisch ans Sprachenlernen an: Es lohnt sich! Halten Sie Ihre Spracharbeit fest, z.B. in einem Lerntagebuch. Notieren Sie, was Sie gemacht haben, und Ihre Eindrücke dazu (ein Kommentar darüber, ob es nützlich oder interessant war). Sie können Ihr Lerntagebuch auch in der Fremdsprache führen!

## SCHRITT 7

### **Beobachten Sie die Art und Weise, wie Sie lernen!**

Es kann sehr sinnvoll sein, die Methoden und Strategien zu beobachten, die Sie zum Lernen einsetzen. Wie effektiv sind sie? Manchmal lohnt es sich, andere Methoden und Strategien zu versuchen. Zum Wortschatzlernen gibt es z.B. mehrere Strategien: Sie können mit Karteikarten lernen, neue Wörter auf Kassette oder Computer aufnehmen und öfters abspielen, *Mind maps* machen, mit einer Computersoftware arbeiten. Im Selbstlernzentrum finden Sie Vorschläge zu den einzelnen Fertigkeiten.

## SCHRITT 8

### **Nutzen Sie jede Gelegenheit, die Fremdsprache zu üben!**

Es ist bewiesen, dass diejenigen, die jede Gelegenheit zum Üben nutzen, die größten Fortschritte machen.

## SCHRITT 9

### **Machen Sie sich über Fehler keine Sorgen!**

Auch beim Lernen der eigenen Muttersprache durchläuft man über Stadien, die voller „Fehler“ sind. Diese „Interprache“ gehört zum natürlichen Prozess des Sprachenlernens. Oft sind die erfolgreichsten Sprachenlerner gerade diejenigen, die sich nicht scheuen, neue Wörter, Redewendungen, Satzkonstruktionen zu benutzen, auch wenn sie nicht sicher sind.

## SCHRITT 10

### **Evaluieren Sie regelmäßig Ihre Fortschritte!**

Nehmen Sie so oft wie möglich die Gelegenheit wahr, festzustellen, welche Fortschritte Sie in den einzelnen Fertigkeiten gemacht haben. Es wird Sie ermutigen, zu sehen, dass Sie stets kompetenter werden. Außerdem werden Sie dadurch die Gelegenheit haben, Ihren Lernplan, wenn nötig, zu ändern.